

6. Mai 2005

### **Grenzüberschreitendes Radprojekt vom 9. bis 13. Mai**

#### **Von Prag nach Wien entlang von Natur- und Kulturschätzen**

Von Montag, 9., bis Freitag, 13. Mai, veranstalten der Radclub „Falke“ aus Kautzen und der Sportovní klub „Meding“ aus Slavonice (Tschechien) ein grenzüberschreitendes Radprojekt, das innerhalb von fünf Tagen entlang der seit kurzem bestehenden „Greenway“-Route von Prag nach Wien führt. Neben den sportlichen Aspekten und der symbolischen Bedeutung des Grenzüberschreitens stehen dabei auch die Natur- und Kulturschätze entlang der Route im Mittelpunkt, die so als touristische Ausflugsziele beworben werden sollen.

Nach dem Auftakt am Altstädter Ring in Prag führt die erste Etappe über die Burg Karlstejn nach Píbram, die zweite über Sedlčany und Cervený Hrádek nach Tábor, wobei an beiden Tagen zusätzlich Pressetermine und Kulturprogramme stattfinden.

Am dritten Tag (Mittwoch, 11. Mai) fahren die etwa 40 Radfahrer gemeinsam mit dem südböhmischen Kreishauptmann Dr. Jan Zahradník von Tábor über die Schlösser Cervená Lhota und Jindřichův Hradec nach Slavonice. Anschließend geht es über Klein Taxen nach Kautzen, wobei die Bürgermeister der beiden Partnergemeinden Kautzen und Stare Mesto, Erwin Hornek und Frantisek Schorny, die Grenze mit einem Tandem überqueren werden. In Kautzen werden die Teilnehmer im Rahmen eines Festes am Pfententeich gepflegt.

Am Donnerstag, 12. Mai, geht die Fahrt von Kautzen über Raabs und Schaditz (Grenzübertritt) zum Schloss Vranov nad Dyjí und weiter durch den Nationalpark Thayatal nach Retz, wo ein Empfang stattfindet. Über Znojmo (mit einer Pressekonferenz und einem Konzert im Stadttheater) führt die Route weiter über Hevlín und die tschechisch-österreichische Grenze nach Ernstbrunn, wo der Tag mit einem Zeltfest abgeschlossen wird.

Die fünfte und letzte Etappe am Freitag, 13. Mai, endet um 11 Uhr vor dem Parlament in Wien, wo zuerst ein Empfang des Nationalrats-Präsidenten Dr. Andreas Khol, anschließend ein Konzert von österreichischen und tschechischen MusikerInnen und am Nachmittag ein Bankett im Wiener Rathaus am Programm stehen.

Neben dem sportlichen, touristischen und kulturellen Aspekt sollen auch humanitäre Belange nicht zu kurz kommen. So werden die Einnahmen aus den Benefizkonzerten, die im Rahmen der Tour stattfinden, der Kinderkrebsforschung zur Verfügung gestellt.

Nähere Informationen und das detaillierte Programm beim RC „Falke“ unter 02864/2959,

## **NK** Presseinformation

Matthias Schawerda, e-mail [schawerda@tele2.at](mailto:schawerda@tele2.at) und [www.rc-falke.com](http://www.rc-falke.com) bzw. 0664/595 46 72, Mag. Niklas Perzi.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)